**Saisonbeginn: Frühjahrs-Check für den Roller**

**Tipps von Peugeot Motocycles für einen sicheren Start in die Rollersaison 2022**



Rüsselsheim, 23. Februar 2022 – Sobald die Temperaturen wieder steigen, beginnt die neue Rollersaison. Denn auch in diesem Jahr möchten viele Deutsche individuell mobil bleiben. Bevor der Begleiter auf zwei Rädern allerdings von der Garage auf die Straße geholt werden kann, sollte er auf den ersten Einsatz vorbereitet werden.

Den Roller fit für die erste Ausfahrt machen

Alle, die ihren Roller im vergangenen Herbst sorgfältig winterfest gemacht haben, können im Frühling schneller starten. Einige Punkte gilt es zum Saisonbeginn jedoch grundsätzlich zu beachten.

Fahrerin und Fahrzeug sollten fit sein, bevor es nach der Winterpause wieder auf die Straße geht.

Quelle: Peugeot Motocycles (bei Verwendung bitte angeben)

Nicht nur der Optik dient es, **Rost und Schmutz** am Roller zu entfernen: Die gründliche Reinigung sorgt vor allem dafür, dass der Verschleiß der Materialien reduziert wird.

Noch wichtiger als ein glänzender Auftritt ist die Sicherheit. Jan Breckwoldt, Geschäftsführer von Peugeot Motocycles, weiß: „Der **Bremsen-Check** ist die wichtigste Kontrolle beim Roller, vor allem nach einer längeren Standzeit über den Winter. Ist die Belagstärke der Bremsen ausreichend und sind die Leitungen und Züge in Ordnung? Diese Fragen sollte man immer mit ‚ja‘ beantworten können.“ Auch benötigt der Roller regelmäßig neue Bremsflüssigkeit, da diese sonst zu schnell altert.

Das **Profil der Reifen** ist entscheidend für einen guten Halt auch auf etwas unwegsamerem Gelände, wie etwa auf Feld- oder Forstwegen. Vor der ersten Fahrt ins Grüne ist auch der korrekte Reifenluftdruck wichtig. Er wirkt sich unmittelbar auf das Fahrverhalten und die Lebensdauer der Reifen aus. „Wer unsicher ist, darf lieber etwas zu viel als zu wenig Luftdruck auf die Reifen geben und diesen unmittelbar bei der ersten Fahrt an einer Tankstelle noch einmal überprüfen“, so Breckwoldt.

War die **Batterie** über den Winter an ein Erhaltungsladegerät angeschlossen oder wurde sie regelmäßig geladen, ist sie meist direkt einsatzbereit. Ansonsten empfiehlt es sich, die Batterie nun vollständig zu laden – aber nicht zu überladen. Da die meisten Batterien wartungsfrei sind, muss und darf bei diesen kein Wasser nachgefüllt werden. Beim Einbau sollte geprüft werden, ob die Anschlüsse rostfrei und sauber sind.

Der **Ölwechsel** wird am besten stets vor der Winterpause durchgeführt, um Korrosion im Motor vorzubeugen. Wer das im letzten Jahr verpasst hat, kann dies nun inklusive Ölfilterwechsel nachholen.

Zu guter Letzt noch **Blinker und Beleuchtung** am Roller testen, schon kann es los gehen.

Woran Besitzer eines Elektro-Rollers im Frühjahr denken sollten

Elektroroller speichern die benötigte Energie für die Fahrt in einem **Akku**. Gerade im Winter, wenn die Temperaturen fallen, achten Fahrerinnen und Fahrer idealerweise besonders auf dieses Bauteil. Jan Breckwoldt: „Wer bei der Einwinterung auf einen Standplatz mit dauerhaften Plusgraden geachtet und den Akku regelmäßig geladen hat, kann in den meisten Fällen sofort wieder losfahren. Beim Peugeot e-Ludix beispielsweise lässt sich der Akku einfach aus dem Fahrzeug nehmen und in der Wohnung oder im Keller lagern. Das erleichtert die Überwinterung und der Elektroroller ist schnell wieder einsatzbereit.“

Auch Fahrerinnen und Fahrer müssen fit sein

Wer sich in den Wintermonaten nur wenig bewegt hat, für den kann die erste längere Fahrt mit dem Roller eine ungewohnte Belastung an Rücken, Nacken und den Handgelenken werden. Der erste Ausflug kann deshalb beispielweise auf kürzeren Strecken oder bei Testfahrten auf einem Parkplatz erfolgen. Einfache körperliche Übungen oder auch Krafttraining helfen, die Muskulatur Stück für Stück auf eine größere Tour vorzubereiten.

Neben der körperlichen Fitness ist auch die Wahl der richtigen Kleidung wichtig. „Gerade im Frühling müssen sich die Autofahrer erst wieder an die schmale Silhouette des Zweirads auf der Straße gewöhnen. Da hilft es, für alle Verkehrsteilnehmenden auffällig gekleidet zu sein“, so Jan Breckwoldt. Zur Grundausstattung gehört auch ein Helm mit sauberem Visier. Dieser sollte, auch bei unfallfreiem Fahren, spätestens alle acht bis zehn Jahre erneuert werden, um Schäden durch den Verschleiß der Materialien vorzubeugen.

Nähere Informationen zur Pflege des Rollers finden Interessierte unter: <https://www.peugeot-motocycles.de/news-stories/tipps-zur-rollerpflege>

UVP Peugeot Django: ab 2.805 Euro

Weitere Informationen zum Peugeot Django: <https://www.peugeot-motocycles.de/produktpalette/typ/fahrzeuge/django>

https://de.statista.com/infografik/10822/die-haeufigsten-verkehrsmittel-der-berufspendler/Zeichenanzahl (inkl. Leerzeichen, ohne Headline): 4.260

Keywords: Frühjahrsputz, Roller, Peugeot Motocycles, Motorroller, Elektroroller, Check

Für weitere Informationen über unser Produktportfolio, Neuigkeiten oder für Fragen zu Testfahrzeugen kontaktieren Sie uns gerne oder besuchen Sie unsere Website: [www.peugeot-motocycles.de](http://www.peugeot-motocycles.de).

Über Peugeot Motocycles

Gegründet im Jahr 1898, ist Peugeot Motocycles der weltweit älteste, noch aktive Hersteller von motorisierten Zwei- und Dreirädern. Das Produktportfolio besteht aus Premiumrollern, Elektromodellen und demnächst mittelgroßen Motorrädern. Alle Modelle verkörpern den urbanen Lebensstil und bieten ein hohes Maß an Flexibilität im städtischen Alltagsverkehr. Peugeot Motocycles ist in rund 70 Ländern mit über 3.000 Händlern vertreten, davon 282 Händler in Deutschland und 61 in Österreich.

Peugeot Motocycles folgen

Instagram: [peugeotmotocycles](https://www.instagram.com/peugeotmotocycles/)  
[Facebook](https://www.facebook.com/PeugeotMotocyclesDeutschland/): [PeugeotMotocyclesDeutschland](https://www.facebook.com/PeugeotMotocyclesDeutschland/)  
[YouTube](https://www.youtube.com/channel/UCRdSIrf_UtL2oPb9Mke8fSA/featured): [Peugeot Motocycles Deutschland GmbH](https://www.youtube.com/channel/UCRdSIrf_UtL2oPb9Mke8fSA/featured)